

Tagesbericht Nr. 40

Titel des Films: "DIE NIBELUNGEN" Nr. 140
 Prod. Stg.: xxxxxxxxxxxx

Herstellungsgruppe: M. Korytowski

Regisseur: Dr. Harald Reinl

Kameramann: Ernst W. Kalinke

Anwesende Darsteller
 (Mit angekreuzten Darstellern wurde nicht gedreht)

Damen Drehtag Herren Drehtag

B. Bold	x	U. Beyer	31
		M. Zivotic	3
		S. Wischniewski	x
		M. Girotti	x
		F. Williams	x
		H. v. Borsody	x
		D. Nenadovic	x
		N. Bosiljic	x
		D. Eppler	x
		M. Majic	x
		3 Doubles	

Tag und Datum: Samstag, den 11.6.66

Dekoration: Hügelsenke

Atelier: -

Außen: Dubovac

Abgedrehte Einstellungs-Nummern:

() = wie oft gedreht Z. = Zusatz W. = Wiederholung

428	(11)
436	(9)
437	(1)
438	(3)
439	(5)
440	(8)
441	(8)
420	(1)

1/9 Beleuchter
8 Bühne

b.w.

Anwesende Komparsen und Aushilfen

Kl. Rollen	70	Maskenbildner	5
Komparsen		Garderobiers	5
Musiker		70 Pferde	
Chor			

Materialverbrauch

Kalkulierte Meter:	44.000 Bild	2. Kamera:	Ton
Verbrauch heute:	16.536		
Verbrauch bisher:	16.770		
Gesamtverbrauch:	36.131		
Angelieferte Menge:			

Fotos Farbe

	Leica	6/9	9/12	13/18	18/24
Verbrauch heute		117	137	143	
Verbrauch bisher		119	133	148	
Gesamtverbrauch					

Manuskript-Einstellungen

	Gesamt	Atelier	Außen	Wiederholung	Zusatz
Laut Buch	1791	759	1032		
Heute aufgenommen	577	360	217	4	86
Bisher aufgenommen					
Gestr. Einstellung	585	360	225	4	86
Gesamt aufgenommen	1206	399	807		
Nach aufzunehmen					

Stand nach Tagen

	Atelier	Außen	Gesamt
Veransch. Drehtage	52	55	107
Wievielt. Tag heute	23	17	40
Drehmäßig: vor			
zurück			
Zeitlich: vor			
zurück			

Arbeitsbeginn: 7.00 Uhr Drehbeginn: 7.30 Uhr Drehende: 17.00 Uhr

Abfahrt zum Motiv: 5.00 1. Klapp: 8.15

Mittagspause: 12.10-13.00

Aufnahmedisposition für den Montag, 13.6.66

Darsteller drehfertig bestellt für 1.30 Uhr

Dekoration: Hügelsenke, Heidelandschaft

Wo: Dubovac

Wo:

Produktionsleiter

Aufnahmeleiter

Um 7,30 Uhr alles drehfertig für Einstellung 428.
Nach mehrmaligen Proben 11 mal gedreht. Nach 2 Stunden
abgebrochen, da die Pferde für die Kaskade-Szene nach
Vorstellung der Regie, nicht wie bereits vor 2 Monaten
besprochen, trainiert wurden. Nach Aussage der Pferde-
Spezialisten soll man solche Szene nicht so oft probieren,
sondern nur eine Probe für die Kamera und anschliessend
drehen. Die Pferde waren nach 8 maliger Probe und 11 maligem
Dreh völlig nervös. Hinzukommt, daß von der Regie soviel
Rauchpulver durch überstarkem Wind an das Motiv geweht wur-
de und die Pferde dadurch noch scheuer wurden. Bis 13,15 Uhr
weitere Szenen gedreht. Dann Bewölkung des Himmels. Um
14.00 Uhr Umzug für Nibelungen-Zug 1. Trotz bewölktem Himmel
mehrmals probiert, dann Niederschläge, bis 17.00 Uhr gewar-
tet, dann Aufnahmen abgebrochen. Drehzeitverlust: 1/2 Tag.

1 Stunde Mittagspause, da die Pferde an der Donau getränkt
werden müssen.